GEMEINDE JOURNAL

LEOBENDORF ● OBERROHRBACH

TRESDORF ● UNTERROHRBACH

Nachrichten der Marktgemeinde Leobendorf – Juni 2025 – Amtliche Mitteilung

Neuer Ehrenbürger in unserer Großgemeinde

Rudolf Göttinger war acht Amtsperioden bzw. 40 Jahre lang im Gemeinderat tätig. In dieser Zeit hat er für die Gemeinde zahlreiche, bedeutende und richtungsweisende Projekte initiiert und verwirklicht. Sein Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde ist unbestritten und sein Ansehen sowie die Wertschätzung bei der Bevölkerung ist entsprechend hoch.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. März Rudolf Göttinger einstimmig zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Leobendorf ernannt. Die feierliche Übergabe der Ehren-Urkunde fand im Rahmen der Segnung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges (HLF3) der Freiwilligen Feuerwehr Leobendorf am 18. Mai statt. Gleichzeitig wurden auch alle ausgeschiedenen Mandatare für ihr Engagement von Bürgermeisterin Magdalena Batoha gewürdigt. Stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger bedankte sie sich bei den ehemaligen Gemeinderätinnen und -räten für deren wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Leobendorf
2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeisterin Magdalena Batoha

Satz und Druck:
Druckerei Fuchs GesmbH
Leobendorf – Korneuburg
www.druckerei-fuchs.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Sommer, Sonne, Sonnenschein … viele von uns freuen sich schon auf die bevorstehenden Ferien, auf den sehnlichst erwarteten Urlaub mit Freunden oder der Familie und auf eine unbeschwerte und erholsame Zeit.

Eine Reise ist dafür nicht nötig, denn unsere Gemeinde bietet im Sommer viele Möglichkeiten, das Leben in vollen Zügen zu genießen. Radtouren durch die Region, gemütliche Heurigenbesuche, mit dem JugendShuttlebus zum nächsten Festl oder ein Kinoabend unter dem Sternenhimmel … für einen tollen Sommer in der eigenen Heimat ist somit bestens gesorgt.

Ihre Magdalena Batoha
Bürgermeisterin

Aus dem Ausschuss Finanz und Organisation

In der Gemeinderatssitzung vom 27. März 2025 wurde der Rechnungsabschluss für 2024 präsentiert und einstimmig beschlossen. Dieser wurde entsprechend den Regelungen der VRV 2015 erstellt und erbrachte folgende Ergebnisse:

Der Ergebnishaushalt weist Erträge in Höhe von EUR 17.252.602,98 und Aufwendungen in Höhe von EUR 17.103.596,80 aus. Somit ein positives Nettoergebnis von EUR 149.006,18.

Der Finanzierungshaushalt zeigt im Jahr 2024 höhere Auszahlungen als Einzahlungen: der Saldo 7 (Veränderung an liquiden Mittel) zeigt eine Veränderung in Höhe von EUR 861.335,20, der Kassenbestand zum 31.12.2024 betrug EUR 477.428,90. Für die Realisierung der geplanten Investitionen wurden Darlehen in Höhe von EUR 1.500.000,00 aufgenommen.

Der Vermögenshaushalt weist im langfristigen Vermögen zum 31.12.2024 immaterielle Vermögenswerte in Höhe von EUR 657.336,32, Sachanlagen in Höhe von EUR 68.893.686,68, Beteiligungen in Höhe von EUR 150.802,17 aus. Im kurzfristigen Vermögen werden zum 31.12.2024 kurzfristige Forderungen in Höhe von EUR 423.207,08, Vorräte in Höhe von EUR 0,00 und liquide Mittel in Höhe von EUR 477.428,90 ausgewiesen.

Bei langfristigen Fremdmitteln sind bestehende Darlehen in Höhe von EUR 10.624.771,87 zum 31.12.2024 ausgewiesen, zudem fallen Rückstellungen für Abfertigungen in der Höhe von EUR 319.563,92 und Jubiläumszuwendungen in der Höhe von EUR 294.282,76 unter diese Position. An kurzfristigen Verbindlichkeiten werden EUR 599.794,94 ausgewiesen.

EUR 70.602.461,15 beträgt die Summe der Aktiva/ Passiva. Sie veränderte sich gegenüber dem 31.12.2023 um EUR 1.315.521,54.
Die Bruttoertragsanteile in Höhe von EUR 5.166.804,15 haben sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 148.521,28 erhöht. Gleichzeitig wurde die NÖKAS Umlage um EUR 223.924,58 auf insgesamt EUR 1.936.545,36 für das Jahr 2024 angehoben. Die Sozialhilfe-Umlage hat sich in der Höhe von EUR 1.408.048,73 um EUR 187.999,67 erhöht. Die erhaltenen Zahlungen an Kommunalsteuer für das Jahr 2024 liegen bei EUR 4.662.979,29.

Somit ergibt sich nach 2023 auch für 2024 ein positiver Rechnungsabschluss.

Größere Investitionen 2024:

Projekt	in EUR
FF HLF Auto	570.787,34
Kindergarten Tresdorf	263.589,23
Volksschule	539.254,46
Straßenbau	472.770,66
Radweg B3	128.561,00
Güterwege	131.151,06
Kanalbau	1.118.667,30
Hochwasserschutzbauten	302.905,38

Das Weinviertel am Rad erleben

Im heurigen Jahr stand der Weinviertel-Tag ganz im Zeichen des „Drahtesels". Gemäß dem diesjährigen Motto waren vier Rad-Hot Spots im Weinviertel Schauplatz des 6. Weinviertel-Tages: die Radbrücke Vysomarch über die March beim Schloss Marchegg, der Weinviertel Rastplatz in Ebersdorf an der Zaya, der Radrastplatz bei der Burg Kreuzenstein und die Windmühle Retz. Das Motto des Weinviertels lautet „Genussvolle Gelassenheit" und daher ist es nicht wenig verwunderlich, dass Genussradfahrerinnen und -radfahrer hier herzlich willkommen sind.

Ein Tag im Zeichen des Weinviertels. Die leuchtend orange Weinviertel-Fahne weht seit dem 26. März wieder vor jedem Gemeindeamt oder an vielen öffentlichen Plätzen. Zu Recht, denn es dreht sich wieder alles um „Regionsbewusstsein" und „Verbundenheit zur eigenen Region" – das Weinviertel soll für alle sichtbar sein.

© LEADER-Region Weinviertel Donauraum

GEWINNSPIEL

Ich bin rund und schütze deinen Kopf. Auf Touren im Weinviertel, da bin ich top.
Mit mir bist du sicher, das ist kein Scherz. Ich begleite dich gerne, egal wie weit, mit viel Herz. Was bin ich?

Schicke uns deine hoffentlich richtige Antwort bis Freitag, den **11. Juli 2025** an marktgemeinde@leobendorf.gv.at (Betreff: Gewinnspiel). Per Los werden die Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt und schriftlich per E-Mail verständigt.

Zu Besuch im Grunerhof: die Wiener Sängerknaben

Geehrt fühlt sich die Marktgemeinde Leobendorf, dass die Wiener Sängerknaben zu Gast im Grunerhof waren. Besonders stolz sind wir deswegen, da ein Oberrohrbacher Jugendlicher im Chor mitwirkt. Die weltberühmten Sänger gaben ein sensationelles Konzert für uns, und präsentierten ein abwechslungsreiches Programm.

Wir sind dankbar, dass sie uns mit ihrer Kunst und ihrem Können beehrt haben. Für alle Anwesenden war es ein unvergessliches Erlebnis.

Eröffnung zweite Gruppe im Kindergarten Tresdorf

Am Mittwoch, den 30. April, fand die feierliche Eröffnung der zweiten Gruppe im Kindergarten Tresdorf statt.

Diese Erweiterung ist ein bedeutender Schritt, weil nicht nur mehr Platz für unsere kleinen Entdecker geschaffen wurde, sondern auch ein eigener Turnsaal, in dem sich die Kinder austoben und ihre motorischen Fähigkeiten spielerisch entwickeln können. Bei der feierlichen Eröffnung waren unsere Bürgermeisterin Magdalena Batoha, Ortsvorsteherin Manuela Schindler, Kindergartenleiterin Andrea Chmel, Architekt Werner Zita, Nationalratsabgeordneter Andreas Minnich, Kindergarteninspektorin Daniela Lengauer sowie Bezirkshauptmann Andreas Strobl zu Gast.

Die zweite Gruppe ermöglicht es nicht nur mehr Kinder zu betreuen, sondern auch Zweijährige aufzunehmen, was eine Herzensentscheidung gewesen ist. Aus diesem Grund steht diese Gruppe unter dem Motto herz.at

Lebenswertes Leobendorf ... so soll es bitte bleiben

Ein harmonisches Miteinander ist eines von vielen Gründen, die unsere Großgemeinde so lebenswert machen. Damit dies so bleibt, bitten wir alle Bewohnerinnen und Bewohner die gewohnten Ruhezeiten werktags von 22 Uhr bis 6 Uhr sowie sonn- und feiertags ganztätig einzuhalten! Rasenmähen, Hämmern, Bohren, Sägen … ungebührlicher Lärm ist im Sinne einer guten Nachbarschaft in den Ruhezeiten zu unterlassen.

Und sollte es doch einmal lauter werden: Suchen Sie doch einfach schon vorab das persönliche Gespräch mit Ihren unmittelbaren Nachbarinnen und Nachbarn.

Musical-Kids spielten „Das Dschungelbuch"

Am Freitag, den 14. März, präsentierten 236 Kinder der VS Leobendorf unter der Leitung von Norbert Holoubek und Katharina Strohmayer das Musical „Das Dschungelbuch" in zwei aufeinanderfolgenden Vorstellungen.

Die Kinder spielten ihre Rollen und tanzten mit Begeisterung zu flotter Musik. Durch die Kreativität des engagierten Lehrerinnenteams und das Geschick vieler kleiner Kinderhände wurde der Grunerhof in einen beeindruckenden Dschungel verwandelt. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein.

Die Philosophie hinter solch einem Workshop ist, dass jedes Kind einen eigenen Text bekommt. Alle Schülerinnen und Schüler werden in den Mittelpunkt gestellt und hatten ihren persönlichen Focus. Für viele Kinder ist es eine große Erfahrung vor vielen Leuten laut zu sprechen und sich zu präsentieren. Manchmal sind Kinder etwas schüchtern oder sprechen eine andere Sprache.

In der Vorbereitungswoche gab es keinen regulären Unterricht, keine Leistungsfeststellungen oder Noten. Es wurde nur mit Loben und Begeisterung gearbeitet. Es konnten keine Fehler gemacht werden. Manche Kinder gingen über ihre Grenzen hinaus. Im Mittelpunkt dieser Woche stand der Spaß – nicht die Perfektion, das Miteinander und nicht das Gegeneinander, die Begeisterung. Alle waren GEWINNER!

Klangvoll ins neue Schuljahr!

Die Regionalmusikschule Kreuzenstein blickt auf ein ereignisreiches und spannendes Schuljahr mit zahlreichen Konzerten und großartigen Auftritten ihrer Schülerinnen und Schüler zurück.

Ein besonderer Höhepunkt war das große Musikschulfest in Bisamberg, bei dem viele junge Musikerinnen und Musiker auftraten – zur Freude ihrer stolzen Eltern und zahlreicher Gäste.

Aktuell läuft die Anmeldung für das Schuljahr 2025/26! Vom Instrumentalunterricht über Gesang bis hin zum elementaren Musizieren für Kinder ab 4 Jahren ist die Nachfrage groß.

Interessierte Kinder und Jugendliche können sich noch melden – einige wenige Restplätze sind noch verfügbar!

Informationen zum Angebot gibt es unter musikschule-kreuzenstein.at

Neue Radrouten: Rund um die Burg Kreuzenstein & Tumulus

Am 7. Mai wurden zwei modernisierte Radrouten im Bezirk Korneuburg auf Initiative des Weinviertel Tourismus offiziell eröffnet. Unter anderem wurden die Routen neu beschildert sowie die Streckenführung optimiert. Ziel war es, zum Saisonstart ein Angebot zu schaffen, das sowohl sportlich Interessierte als auch Familien und Tagesausflügler anspricht.

Die Radroute **„Rund um die Burg Kreuzenstein"** hat ihren Start- sowie Endpunkt beim Bahnhof Stockerau. Von hier geht die Tour im Uhrzeigersinn in nördliche Richtung. Die Strecke hat eine Länge von rund 47 km. Entlang der Radroute gibt es Trinkbrunnen, Heurigenbetriebe sowie Rastplätze, die zur Stärkung einladen.

„Tumulus", die zweite Route, hat eine Länge von 67 km. Wie der Name schon sagt, kommt man an vier Grabhügeln (Tumulus) vorbei. Der Ausgangspunkt ist wieder der Bahnhof Stockerau, gefahren wird im Uhrzeigersinn. Die Strecke verläuft auf befestigten Wegen durch kleine Ortschaften mit zahlreichen Einkehrmöglichkeiten.

© NÖN

Für unsere Umwelt

Verstopfung der Kläranlage vermeiden

In unserer Großgemeinde werden Abwässer über mehrere Stationen zur Kläranlage nach Korneuburg gepumpt.

Oft werden jedoch Feuchttücher, Speisereste, Fette sowie Katzenstreu nicht ordnungsgemäß entsorgt. Dies führt zu Verstopfungen, Ablagerungen, Störungen sowie zu einem erhöhten Stromverbrauch, was hohe Instandhaltungskosten verursacht. Bei Störungen müssen unsere Bauhofmitarbeiter, egal zu welcher Uhrzeit, ausrücken und eingreifen, was Überstunden mit sich bringt. Daher ist es wichtig, dass alle Bürgerinnen und Bürger richtig entsorgen, um solche Probleme zu vermeiden.

Bahnhof: Müllinsel ≠ Mülldeponie

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Müllinsel beim Bahnhof nicht für die Entsorgung von Abfällen aus unserer Gemeinde gedacht ist. Die Müllinsel gehört der ÖBB und dient nicht als Sammelstelle für privaten Müll! Aus diesem Grund sensibilisieren wir unsere Bürgerinnen und Bürger, verantwortungsvoll mit Abfällen umzugehen und die richtigen Entsorgungsmöglichkeiten in Anspruch zu nutzen.

Für die ordnungsgemäße Entsorgung von größeren Gegenständen oder Problemstoffen stehen Ihnen unsere Abfallsammelzentren zur Verfügung. Dort können Sie Ihre Abfälle sicher und umweltgerecht abgeben.

Lagerung von Grün- und Strauchschnitt

Grün- und Strauchschnittlagerungen an Gewässern können die Hochwassersituation verschärfen und die Wasserqualität beeinträchtigen. Grünschnitt blockiert Rohre und Brücken, was zu unkontrollierten Überschwemmungen und Schäden an Bauwerken führen kann. Hohe Temperaturen sorgen dafür, dass schädliche Sickersäfte entstehen, die ins Gewässer gelangen und die Wasserqualität verschlechtern können. Dies kann zu Fischsterben führen. Außerdem ist es gesetzlich untersagt, Grün- und Strauchschnitt in der Nähe von Gewässern zu lagern. Wir empfehlen, diesen in unseren Abfallsammelzentren zu entsorgen.

Bewegt im Park – Yoga

Bis 5. September findet immer freitags von 19 bis 20 Uhr im Schlosspark Tresdorf ein Bewegungsprogramm (Yoga) statt, welches kostenlos und unverbindlich ist. Egal ob jung oder alt – gemeinsam mit anderen wird direkt an der frischen Luft trainiert. Erfahrene Trainerinnen und Trainer begleiten, motivieren und geben hilfreiche Tipps, fit und gesund zu bleiben.

Unsicher ob es das Richtige ist? Vorbei kommen, ersten Eindruck gewinnen und mitmachen. Erlebe die Freude an der Bewegung in einem schönen Umfeld.

Herbstprogramm der Gesunden Gemeinde

Das Herbstprogramm der Gesunden Gemeinde wird sehr abwechslungsreich und es gibt wieder viele neue Angebote, wie Vorträge zu TTM, MET Klopftechnik, Epigenetik, Eisschwimmen und neue Semesterkurse wie z. B. Sessel-Yoga.

Das Programm wird an alle Haushalte verteilt und zwar bereits bis Mitte der Sommerferien. Somit haben Sie spätestens Mitte August eine aktuelle Übersicht über die angebotenen Termine. Sollten Sie ihr persönliches Programm nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Bürgerservice, schauen Sie beim Schaukasten am Dorfplatz vorbei oder nutzen die Möglichkeiten des Downloads direkt auf der Homepage unserer Gemeinde.

ÖBB – Sommersperren Wien und Niederösterreich

Im Zeitraum von **28. Juni bis 1. September** finden umfangreiche Bauarbeiten statt. Dies hat Auswirkungen auf die **Linie S3 und S4**. Die Fahrpläne dieser Linien werden ausgedünnt. Einige Züge und Halte fallen aus, teilweise werden Züge umgeleitet. Wir empfehlen, sich kurz vor Reiseantritt über Ihre Verbindung zu informieren und Zeitreserven einzuplanen. Auskunft über oebb.at, SCOTTY mobil

Jugend-Challange „Junge Köpfe – Große Ideen"

© Peter Mödl/Lomb-Adobe Stock

Die LEADER-Region Weinviertel-Donauraum fördert mit der Jugendchallange **„Junge Köpfe – Große Ideen"** Jugendprojekte in der Region. Mit dieser Aktion sollen junge Menschen motiviert werden, eigene Ideen, welche in der Gemeinde oder in der Region umgesetzt werden sollen, einzureichen.

Gefördert werden innovative, kreative und nachhaltige Projekte für Jugendliche, lokale oder gemeindeübergreifende Jugendinitiativen, welche mehreren Personen zugute kommt. Es können Projekte zu Themen wie Freizeit, Umwelt, Digitalisierung, Bildung, Soziales, Kooperationen oder Zusammenleben eingereicht werden.

Ab dem Jahr 2026 kann das Projekt dann umgesetzt werden.

Weitere Informationen gibt es unter leaderwd.at

Ferienspiel & Sommercamps

Dank unserer vielen fleißigen Veranstalterinnen und Veranstalter wird es auch heuer das beliebte **Ferienspiel** für Kids im Alter von 3 bis 15 Jahren, geben. Von **30. Juni bis 29. August** werden abenteuerliche, kreative sowie sportliche Aktivitäten geboten.

Für unsere Jugendlichen zwischen 11 und 15 Jahren sind abwechslungsreiche JugendXtra-Events geplant.

Weiters können die Kinder an zahlreichen **Sommercamps** teilnehmen. Jetzt heißt es „schnell sein", um noch einen der letzten verfügbaren Plätze zu ergattern. Infos zu den Camps gibt es unter leobendorf.ferienspiele.at

Das komplette Programm und die Rahmenbedingungen zu den Ferienspielen sind auf leobendorf.ferienspiele.at einsehbar.

Das werden coole Ferien – Ferienbetreuung LEO!

Am **1. Juli** startet die Ferienbetreuung LEO! für neun Wochen in die nächste Runde. Der Ausschuss Kinder & Jugend und die Betreuer und -innen, welche überwiegend aus der Gemeinde stammen, freuen sich, gemeinsam mit den Kindern die Ferienzeit verbringen zu dürfen.

Die Organisatoren und -innen haben sich auch für die Sommerferien 2025 zum Ziel gesetzt, allen Volksschulkindern unserer Gemeinde lustige, erholsame und abwechslungsreiche Ferien zu bieten, und somit auch alle Eltern in der schulfreien Zeit zu unterstützen.

Jetzt unbedingt schon vormerken!

Am **29. August**, 17 Uhr, findet auch heuer das gemeinsame **Ferienabschlussfest** der Ferienbetreuung LEO! sowie des Ferienspieles statt. Familie, Freundinnen und Freunde – alle sind zum aufregenden Familienfest im Aichberghof in Oberrohrbach herzlich eingeladen.

Mit dem JugendShuttlebus sicher auf die nächsten Festln

Auch heuer kann sich die Jugend unserer Gemeinde auf einen Sommer voller Festln freuen. Denn dank der finanziellen Unterstützung zahlreicher Sponsoren, dem Land Niederösterreich und der beteiligten Gemeinden bringen insgesamt sieben Shuttlebuslinien sie sicher zu Festln in der Umgebung … und natürlich auch wieder nach Hause.

Jugendliche unserer Gemeinde ab 14 Jahren bzw. 16 Jahren werden mit der Linie 1 des JugendShuttle-Busses um 21 und 23 Uhr zur Veranstaltung gebracht, die Heimfahrten finden um 2, 4 und 5:30 Uhr – je nach Veranstaltung – statt. Dieses Jahr fährt die Linie 1 zu 15 Events.

Teure Taxis werden so nicht benötigt, Eltern können wieder durchschlafen und eine Fahrt mit dem Auto im möglicherweise alkoholisiertem Zustand wird vermieden.

Detaillierte Infos gibt es auf instagram.com/jugend_shuttlebus oder jugendshuttlebus.at

Ö3 SILENT CINEMA

OPEN AIR KINO TOUR 2025

PRESENTED BY ERSTE SPARKASSE

LEOBENDORF

AICHBERGHOF OBERROHRBACH

- DONNERSTAG -

21. AUGUST 2025

Einlass: 18:30 Uhr

Filmbeginn: 20:00 Uhr

OV und Deutsch

Tickets und Infos unter:
www.silentcinema.at

ERSTE SPARKASSE
NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN
RTL+
Ford
HITRADIO Ö3